

Speise. Er bemächtigte sich derselben. Die Kaze wehrte sich ihrer Haut. Sie bediente sich der Krallen. Der Hund bediente sich der Zähne. Er genoß der Speise. Er freute sich des Bissens. Die Kaze gedenkt der Beleidigung.

Hund und Kaze.

Ei, was bellst du denn, Packan,
So gewaltig zum Baum hinan?
Sitzt wohl Miezchen da oben still
Und nicht herunter kommen will.
Nun, ich kann es ihr nicht verdenken;
Möchtest ihr doch nichts Gutes schenken!
Miezchen saß lang dort auf dem Baum,
Als schlief sie und hätt' einen schönen Traum.
Packan der wollte nicht länger warten,
Und lief verdrießlich aus dem Garten.
Da wachte geschwind das Miezchen auf,
Und eilte davon mit schnellem Lauf. W. Gey.

Die Krieger harren des Feindes. Der Feind bemächtigt sich der Schanze. Die Schaar lacht des Feindes. Die Muthigen wehren sich ihrer Haut. Die Fußgänger bedienen sich der Gewehre. Die Reiter bedienen sich des Säbels. Sie gedenken des Vaterlandes. Die Tapfern freuen sich des Sieges. Die Sieger erbarmen sich der Verwundeten. Die Gesunden pflegen der Kranken. Die Hungerigen bedürfen der Speise. Die Müden bedürfen des Schlafes.

Die Sodomer vergaßen ihres Schöpfers. Lot gedachte des Herrn. Lot enthielt sich der Sünde. Gott erbarmte sich des Lot. Lot bedurfte der Hülfe. Alle bedürfen seines Schutzes. Jeder bedarf der Gnade. Gott gedenkt (auch) meiner. Er erbarmt sich meiner. Christus nimmt sich meiner an. Der Undankbare vergift seiner.